

Das Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau (IGZ) strebt Exzellenz in der Gartenbauforschung und in verwandten Bereichen der Pflanzen- und Umweltwissenschaften an. Das IGZ ist ein Institut der Leibniz Gemeinschaft (WGL) in Großbeeren (bei Berlin). Das IGZ betreibt strategische Forschung für eine nachhaltige Produktion von Gemüse und Zierpflanzen und trägt damit zur Schonung der natürlichen Ressourcen, zur Verbesserung der Pflanzenqualität und zur Ernährungssicherung bei. Unsere Arbeit ist interdisziplinär und international.

Im Institut ist ab 01.03.2019, befristet für drei Jahre, in Großbeeren (bei Berlin) folgende Stelle zu besetzen:

**Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (Post-Doc) (w,m,d)**  
**Kennz. 23/2018/3**

Die Vergütung erfolgt entsprechend der Qualifikation und Erfahrung nach dem TV-L, Tarifg. Ost, bis zur EG 13 (100 % der regulären Arbeitszeit).

Der/die wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in wird in der Nachwuchsgruppe von Dr. Franziska Hanschen zum Thema „OPTIGLUP-Optimization of Glucosinolate Degradation Pathways for Increased Quality and Health Benefit of *Brassica* Products“ arbeiten. Die Nachwuchsgruppe wird durch das Programm „Leibniz- Beste Köpfe“ gefördert. Die Nachwuchsgruppe ist international eingebunden (Kooperation mit Partnern in Dänemark und den Niederlanden) und forscht an Abbaupfaden von Glucosinolaten (Hanschen, F. S. et al. 2017; Scientific Reports 7: 40807; Fechner, J. et al., Food Chemistry 2018, 261, 57-65).

**Die Aufgaben umfassen**

- Isolierung, Identifizierung und Quantifizierung pflanzlicher Sekundärmetabolite (GC-MS, LC-MS und NMR)
- Koordination und Durchführung von pflanzenbaulichen Versuchen und von analytischen Messungen mit HPLC-MS und GC-MS
- Untersuchung zur Biofunktionalität von Abbauprodukten der Glucosinolate (Zellkulturversuche)
- Betreuung von Bachelor- und Masterstudierenden
- Publikationstätigkeit und Präsentation der Ergebnisse auf nationalen und internationalen Tagungen
- Einwerbung von Drittmitteln

**Wir erwarten**

- abgeschlossenes Studium (Master oder Diplom) der Chemie, Pharmazie, Lebensmittelchemie, Lebensmitteltoxikologie oder vergleichbare Qualifikation
- erfolgreiche Promotion in einem der genannten Fächer
- Erfahrung in der Nutzung instrumentell analytischer Verfahren wie HPLC-MS, GC-MS
- Erfahrung in der Isolierung und Strukturaufklärung von Naturstoffen mittels NMR
- erfolgreiche Publikationstätigkeit
- Kenntnisse in der Einwerbung von Drittmitteln sind von Vorteil
- sicherer Umgang mit Excel zur Auswertung der Analyseergebnisse
- Kenntnisse von MassHunter- und ChemStation-Software sind von Vorteil
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Studierenden und technischen Angestellten
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Genauigkeit und Konzentrationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Integration in ein internationales Arbeitsumfeld
- Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeiten in deutscher und in englischer Sprache

**Wir bieten**

- die Möglichkeit, interdisziplinär an einem hochaktuellen Forschungsprojekt mit Bezug zur Humanernährung mitzuarbeiten
- eine anspruchsvolle Tätigkeit in der Pflanzenwissenschaft
- einen attraktiven Arbeitsplatz mit erstklassiger Laborausstattung in der Nähe von Berlin
- die Mitarbeit in einer erfolgreichen, engagierten und teamorientierten Arbeitsgruppe

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung ein Motivationsschreiben bei, das Ihr Interesse am Thema begründet und erläutert, welche besonderen Eigenschaften und Qualifikationen Sie besitzen, die für das Projekt und unsere Arbeitsgruppe besonders wertvoll sind. Die Bewerbung sollte auch einen Lebenslauf sowie Nachweise von schulischer und universitärer Ausbildung enthalten.

Nähere Auskünfte zum IGZ erhalten Sie im Internet unter [www.igzev.de](http://www.igzev.de). Rückfragen sind möglich bei Dr. Franziska Hanschen, Leiterin der Nachwuchsgruppe OPTIGLUP, (033701 78 241; [hanschen@igzev.de](mailto:hanschen@igzev.de), [www.igzev.de](http://www.igzev.de)).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten bereits in der Bewerbung auf eine Schwerbehinderung hinzuweisen. Aussagefähige schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **13. Dezember 2018** unter Angabe der Kennziffer (Online-Bewerbungen vorzugsweise im PDF-Format an [personal@igzev.de](mailto:personal@igzev.de)) an das IGZ e.V., Theodor-Echtermeyer-Weg 1, 14979 Großbeeren.